

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 9 (1933-1934)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**EINE WEIHNACHTS-
VERGÜNSTIGUNG**
FÜR
ABONNENTEN

**UM
2 FRANKEN**

ermässigen wir unsern Abonnenten den Abonnementspreis für Geschenkabonnements, die sie aufgeben. – Ist der „Schweizer-Spiegel“ nicht ein ungewöhnlich schönes Weihnachtsgeschenk? Er verwelkt nicht wie die Blumen, er verstaubt nicht und wird nicht aufgegessen, sondern erneuert sich jeden Monat und bringt den Geber dem Beschenkten jedesmal aufs neue in Erinnerung. Auf Wunsch stellen wir dem Beschenkten eine künstlerisch ausgestattete Geschenkkarte mit dem Namen des Gebers aus.

**Schweizer-Spiegel Verlag
Storchengasse 16
Zürich**

**AUSLAND-
SCHWEIZER!**

Und vergessen Sie nicht, der „Schweizer-Spiegel“ ist auch ein prächtiges Geschenk für Auslandsschweizer! Ein Jahres-Abonnement kostet inklusive Porto auch ins Ausland nur Fr. 15.— als Geschenkabonnement auf Weihnachten sogar nur Fr. 13.—

Wertvolle Bücher für Weihnachten

MEA CULPA

Ein Bekenntnis
von Alfred Birsthaler
343 Seiten
Preis gebunden Fr. 7.50



Hugo Marti, „Bund“

Im winzigen Lichtstreifen, der von der Laterne des Gefängnishofes durch die Blende auf das Fenstergesims der Zelle fällt, hält die Hand des Sträflings ein Stück Papier, das seine Rechte beschreibt. Er steht auf dem Tisch, er hat sich die Wolldecke über die Schulter geworfen, er friert. Die Nacht im Gefängnis ist still. Der Schlaf hat sich über alle gebeugt — nur der Insasse der Zelle 11 wacht und schreibt. Er schreibt die Geschichte seines Lebens. — Was im stillen Dunkel gewachsen und gereift ist, steht hier sonderbar hell und klar im Lichte des Tages, in diesem Buch, das die Beichte eines einzelnen ist — aber geschrieben für viele.

Thurgauer Zeitung:

Ein sehr wertvolles Bekenntnisbuch ist Mea Culpa von Alfred Birsthaler, das das Leben, das Verbrechen, die Strafe und die innere Umwandlung eines wegen Raubmord Verurteilten schildert. Das Buch ist religiös, psychologisch und strafrechtlich von gleich großem Interesse.

DIE WELT IST SO SCHLECHT, FRÄULEIN BETTY

Ein fröhliches Buch
Von Richard Zaugg
Preis gebunden Fr. 4.80



Solothurner Zeitung:

Die Denk-, Rede- und Anschauungsweise ist derart bodenständig treu getroffen, daß dieser Autor eine Auszeichnung des Heimatschutzes verdient. — Der sprachliche Witz, der die Leser zum Lachen bringt, ist ganz echt und unsere Zeit, die sonst wenig Anlaß zum Lachen hat, kann nicht dankbar genug für diese Art natürlicher Lustigkeit, für diesen Sorgenbrecher gleichsam sein, wie ihn Zaugg hier bietet.

Volksrecht Zürich:

Wer im Volke wurzelt und mit dessen Denken verbunden ist, der wird den heitern Spott genießen wie einen guten, erfrischenden Luftzug.

Zürcher Volkszeitung:

Fröhliche Wissenschaft vom Menschen, die seine Eigenarten und Schwächen mit einem verzeihenden Lächeln aufdeckt, wird in diesem Buch in reichlichem Maße geboten. Immer weiß der Autor mit Humor das Charakteristische in ungekünstelter und doch nicht verbrauchter Weise darzustellen.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH

DIE AKADEMISCHEN BERUFE

Ein Ratgeber für Abiturienten schweizerischer Mittelschulen.

Von
Priv.-Doz. Dr. E. Probst,
Schulpsychologe der
Stadt Basel

Preis gebunden Fr. 5.—



Neue Zürcher Zeitung:

Was der Pfarrer oder der Industrie-Chemiker, der Architekt oder der Zahnarzt, der Philologe oder der Kulturingenieur für seinen Beruf braucht und wie er dazu kommt — was sich darüber feststellen und vorausberechnen läßt, das wird im Hinblick auf die praktischen Verhältnisse gezeigt, soweit dies auf so knappem Raume möglich ist.

Nationalzeitung Basel:

Die Überfüllung einzelner akademischer Berufe mahnt Eltern und Vormünder gebieterisch, sich wohl vorzusehen, bevor sie Söhne und Töchter ins Hochschulstudium schicken. Wieviel seelischen und ökonomischen Schaden hat eine unrichtige Berufswahl, sei sie nun aus falschen Prestigegründen, oder aus bloßer Unkenntnis der Verhältnisse erfolgt, schon gestiftet! Da heißt es rechtzeitig Prüfung halten. Ihr will dieses Buch dienen. Es informiert genau über die Bedingungen, Anforderungen und Kosten aller akademischen Berufe, und zwar werden nur die Schweizer Universitäten und die Eidgenössische Technische Hochschule berücksichtigt.

SCHATTEN ÜBER DER SCHULE

Von Dr. Willi Schohaus,
Direktor am Seminar
Kreuzlingen

Mit einer Sammlung von
82 Schulbekenntnissen.

Wohlfeile ungekürzte
Ausgabe. Preis Fr. 6.—



Emmentaler Blatt

Daß eine neue Ausgabe möglich war, bezeugt wohl am besten die innerliche Aktualität dieses Buches, das bei seinem Erscheinen auf geradezu leidenschaftliche Zustimmung und Ablehnung gestoßen ist; es hat auch heute nichts von der Zeitgemäßheit eingebüßt, wiewohl, sicherlich auch unter dem kräftigen Sturmwehen solcher Veröffentlichungen, manche Schatten, manche Wolken von der Schule gewichen sind. Die Wohlfeilheit der neuen Ausgabe trägt sicherlich zu einer weiteren Verbreitung des Buches bei, das eindringlich für ein neues menschliches Verhältnis zwischen Lehrer und Schüler wirbt.

Nargauer Tagblatt:

Dieses revolutionierend wirkende Standardwerk der Pädagogik hat wegen seiner ungehemmten Forschung nach Wahrheit und rücksichtslosen Aufdeckung der Wirklichkeit einen weiten Leserkreis gefunden. Es ist aber so geschrieben, daß nicht nur Erzieher, sondern auch Eltern, Freunde der Jugend wie der Volksschule es mit außerordentlich hohem Gewinn lesen.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH

GOTTESERFAHRUNG UND GOTTESERLEBNIS

bei Jeremia, Augustin und Eckhart
Von Prof. D. Dr. Ludwig Köhler und
Otto Karrer

Preis steif brosch. Fr. 1.80

Ein schönes Zeugnis und Sinnbild für die tiefe Gemeinschaft aller derer, die sich auf die Bibel gründen: ein protestantischer und ein katholischer Gelehrter schildern in formvollendeter Schau drei der bedeutendsten religiösen Gestalten, welche die Geschichte kennt.

LEBENSBUCHER

Von Paul Hæberlin, Professor an der Universität Basel

ÜBER DIE EHE

3. Auflage

Preis gebunden Fr. 6.60

Das intime Zusammenleben zweier Menschen, wie es die Ehe darstellt, ist immer ein Problem. Paul Hæberlin geht all den Schwierigkeiten auf den Grund, die in jeder, auch der glücklichsten Ehe auftreten, und hilft dadurch an deren Überwindung mit.

DAS WUNDERBARE

12 Betrachtungen über
die Religion

2. Aufl. **Preis geb. Fr. 6.60**

Dieses Buch ist ein glänzender Beweis für die Tatsache, dass wenig Wissen von Gott weg, viel Wissen zu Gott hin führt. Das persönlichste Buch Hæberlins, es wird manchem zum Erlebnis werden.

SCHRIFTEN ZUR ERNEUERUNG DER ERZIEHUNG

Herausgegeben von Dr. Willi Schohaus, Seminardirektor, Kreuzlingen

DER LEHRER VON HEUTE UND SEIN SCHWERER BERUF

Von Dr. Willi Schohaus

Preis brosch. Fr. 3.80

Diese Schrift bedeutet eine wertvolle Ergänzung des Buches „Schatten über der Schule“ von Willi Schohaus. Sie zeigt diesmal die Schwierigkeiten, unter denen der Lehrer zu leiden hat, und macht Vorschläge zu deren Überwindung.

DAS KIND UND SEIN SCHULHAUS

Von Prof. W. v. Gonzenbach, Arch. Werner M. Moser, Seminardirektor
W. Schohaus

Reich illustriert

Preis brosch. Fr. 3.80

In dieser aktuellen Schrift wird die Frage des Schulhausbaues vom hygienischen, pädagogischen und architektonischen Standpunkt aus behandelt. „Das Schulhaus ist um des Kindes willen da und nicht das Kind um des Schulhauses willen“, könnte man als Motto über dieses Buch schreiben. Eine wertvolle Publikation für Mitglieder von Behörden und Erzieher.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH

DER SCHWEIZERISCHE KNIGGE

Ein Brevier für zeitgemässe Umgangsformen
Von Vinzenz Caviezel

3. Auflage
Goldfolienumschlag

Preis Fr. 3.50

Die Generation, die seit dem Kriege herangewachsen ist, hat einen natürlicheren Ton in die Beziehungen zwischen den Menschen gebracht. „Der Schweizerische Knigge“ von Vinzenz Caviezel trägt diesen Umwälzungen in den Umgangsformen Rechnung. Ein geistreiches, nützliches und in jeder Beziehung zeitgemässes Buch, ein reizendes Geschenk für gute Freunde, heranwachsende Söhne und Töchter.

Urteile der Presse:

Nicht nur mit Interesse, sondern auch mit Gewinn sind wir dem neuen arbiter elegantiarum gefolgt und haben mit stillem Schmunzeln, ja mit hellem Lachen die Lektüre seiner Kapitel über die verschiedenen Phasen der Höflichkeit im Umgang mit den Zeitgenossen vorgenommen. Das äusserlich und innerlich anmutige Büchlein wird seinen Weg machen, denn es kommt einem wirklichen Bedürfnis entgegen.

Solothurner Zeitung

Es wäre vielleicht gut, wenn der unterhaltssame schweizerische Knigge in allen Rekrutenschulen, Haushaltungsschulen, Konfirmantenunterricht, Fortbildungsschulen und eidgenössischen und kantonalen Parlamenten gratis und franko verteilt würde.

Thurgauer Zeitung

NEUES ZEICHNEN

Von Jakob Weidmann,
Vorstandsmitglied des internat. Institutes für Jugendzeichnungen

Reich illustriert

Preis brosch. Fr. 3.80

Der Verfasser zeigt, wie dem kindlichen Zeichnen die Eigenesetzlichkeit zurückgegeben werden kann. Das Zeichnen wird dadurch dem Kinde zur Freude und zu dem wichtigen und befreienden Ausdrucksmittel, das es sein sollte. Das Buch wendet sich an Lehrer und vor allem auch an Eltern, denen es Anleitung gibt, wie die kindlichen Versuche zu fördern sind.

Urteile der Presse:

Der Verfasser möchte in jeder Familie jenen freien Geist wissen, der Kinder fröhlich mit dem Stift hantieren lässt, der sich mitfreut, wenn beim Malen Wunderdinge eiblühen und der auch dann noch anerkennt und aufmuntert, wenn auf den Blättern Dinge entstehen, die nicht photoähnlich sind und nach der Auffassung vieler Erwachsener nicht richtig aussehen.

Basler Nachrichten

Wie der Erzieher mit wenigen Worten oder mit ein paar eigenen Strichen auf dem Zeichenpapier das Kind zur Gestaltung anregen kann, wird uns überzeugend gelehrt. Wir bekommen Anregungen in Hülle und Fülle, nicht zuletzt durch die zahlreichen interessanten Illustrationen. Und wie kann sich uns die Seele des Jugendlichen in seinen Zeichnungen offenbaren, wenn wir darin zu lesen wissen!

Neue Zürcher Zeitung

SCHWEIZER KÜCHENSPEZIALITÄTEN

Rezepte aus allen Kantonen. Von Helen Guggenbühl

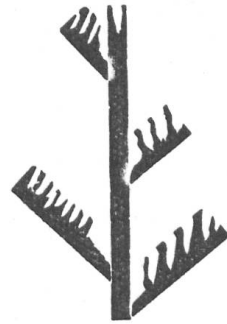
Mit einem Vorwort von Meinrad Lienert

Preis gebunden Fr. 5.80

Jede Landesgegend hat ihre bestimmte sprachliche und kulturelle Eigenart, nicht weniger aber auch ihre spezielle Küche. Das reizend, in dreifarbigem Ganzleinen-Einband gebundene Buch enthält ausprobierte Küchenspezialitäten aus allen Kantonen. Ein Schatzkästlein für jede Hausfrau, eine Fundgrube für jeden Gourmand. Ein liebenswürdiges Geschenk für jede Schweizerfamilie.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH

EIN WEIHNACHTS- GESCHENK



In durchsichtiges Glanzpapier verpackt, mit Goldschnüren gebunden, bildet unser Weihnachtspaket, das die Oktober-, November- und Dezemberrnummer des 9. Jahrgangs des Schweizer-Spiegels vereinigt, eine ganz entzückende Festgabe auf den Weihnachtstisch.

für Fr. 3.80

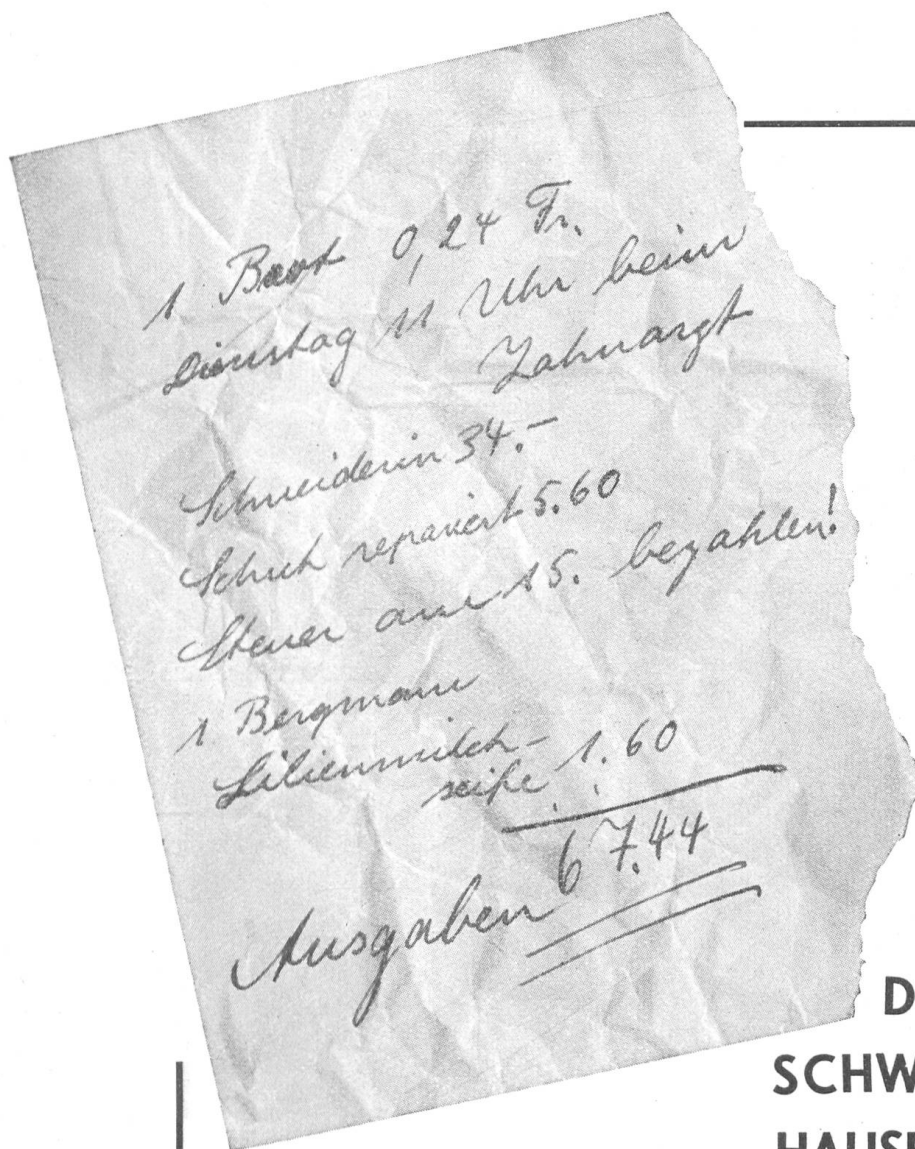
ein originelles
Geschenk, das
sicher freudig
aufgenommen wird



Denken Sie daran,
wieviel Freude Sie in
der Heimat und im
Ausland mit diesen
Weihnachtspaketen
bringen können! Wir
bitten um rechtzeitige
Bestellung.

Das Paket kostet Fr. 3.80, die Packung wird also gratis geliefert. Je nach Wunsch können Sie der Packung auch einen Gutschein auf ein Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresabonnement beilegen. Der Gutschein für 3 weitere Monate kostet Fr. 3.80, für weitere 6 Monate Fr. 7.60. Ein Jahresabonnement (das Weihnachtspaket und Gutschein für 9 weitere Monate) geben wir an Abonnenten zum ermässigten Preis von Fr. 13.— ab.

SCHWEIZER-SPIEGEL VERLAG, ZÜRICH, STORCHENGASSE 16



Stimmt die
nebenstehende
Rechnung?

Es gibt heute noch tausende von
Hausfrauen, die sich auf diese pri-
mitive Art über ihre Ausgaben
Rechenschaft geben. Es kommt sie
an Geld und Ärger teuer zu stehen.

Einer Hausfrau, die das Schweizer-
Spiegel - Haushaltsbuch führt,
kann das nicht passieren.

DAS SCHWEIZER-SPIEGEL HAUSHALTUNGSBUCH

Neu: die Einbanddecke der
Ausgabe 1934 ist
a b w a s c h b a r !

hat sich bewährt! Seine drei Vorteile

1. Ermöglichung der Aufstellung eines Budgets und monatliche automatische Kontrolle über Zuviel- oder Zuwenigverbrauch am Schlusse jedes Monats,
2. Anpassung für jede Verhältnisse, gleichgültig, ob neben dem Kassabuch noch ein Postcheck- oder Bankkonto geführt wird und dort der Mann noch einen Teil der Auslagen direkt bezahlt,
3. Es sind keine Buchhaltungskenntnisse notwendig, und der Zeitaufwand ist gering,

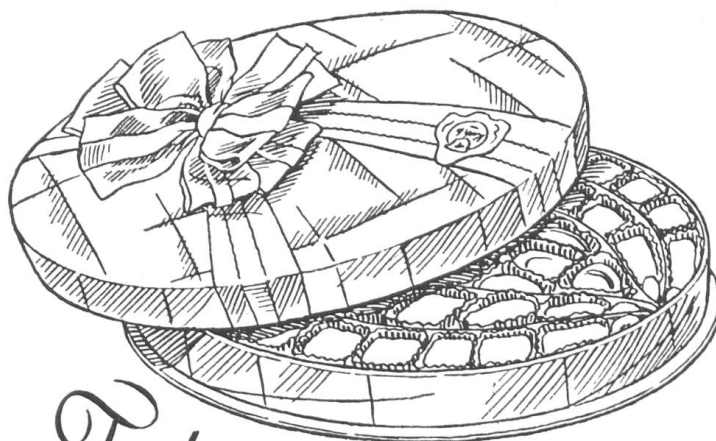
haben zur Folge gehabt, dass sich seine Anhängerinnen von Jahr zu Jahr mehrten. Endlich ein vernünftiges, praktisches Haushaltsbuch! Es kostet in Leinen gebunden Fr. 2.80. Die Ausgabe 1934 ist soeben erschienen! Die Zusendung erfolgt gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf Postcheck VIII 9419.

SCHWEIZER-SPIEGEL VERLAG ZÜRICH



Dies Weihnachtskindli herzig lieb,
ihr kennt es doch? Die kleine Fip.
Sie will mit ihren guten Sachen
den Menschen allen Freude machen.*

F28
Copyright



Zum Fest:
Geschenk-Schachteln
mit feinsten **KOHLER** Chocolate-Bonbons



Gesetz jetzt! Wemmers Telefon hätte, chönnte mer heim brichte!



"S'hands alli glich: am zweite Tag wundere si sich, dass si's so lang ohni Telefon usg'halte händ!"

Er het gseit es sig en Luxus und jetzt brucht är's am meiste!